

Arbeitsplatzabbau in Kernbranchen

Wiesbaden. Die Beschäftigung im verarbeitenden Gewerbe liegt weiterhin unter Vorjahresniveau. Wie das Statistische Bundesamt am Montag auf Basis vorläufiger Ergebnisse in Wiesbaden mitteilte, waren Ende März 2010 in den Betrieben der Branche mit 50 und mehr Beschäftigten gut 4,9 Millionen Personen tätig. Das waren rund 4,3 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Noch stärker als im Durchschnitt verringerte sich die Beschäftigtenzahl unter anderem in den für den Export wichtigen Bereichen Maschinenbau (minus 5,4 Prozent), Herstellung von elektrischen Ausrüstungen (minus 5,9 Prozent) sowie Herstellung von Metallerzeugnissen (minus 7,7 Prozent). Die Zahl der im März geleisteten Arbeitsstunden nahm gegenüber dem Vorjahresmonat um 3,5 Prozent auf 694 Millionen zu. Allerdings habe es mit 23 Arbeitstagen auch einen Arbeitstag mehr gegeben als im März 2009.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/144532.arbeitsplatzabbau-in-kernbranchen.html>